



Pressebericht

überreicht durch:

MOTOR-SPORT-CLUB EMSTAL
e.V. im ADAC

Nina Becker, Weidenweg 4, 34270 Schauenburg
Tel.: 0160-96238216 nina.becker82@web.de

06.05.2017

Rallye Fränkisches Weinland 2017

Bericht von Steffen Weber und Janika Schwehn auf Honda Civic

Die Punktejagd für den Mittelhessenpokal schickte uns nach Hammelburg. Freitagabends, nach der Papier- und Technischen Abnahme entspannten wir im Hotel und freuten uns auf einen schönen sonnigen Samstag.



Mit 4 weiteren Autos in der Klasse u.a. mit Steven Philippent auf Peugeot 106 war schon vorherzusehen, dass es heiß her gehen würde auf den schnellen Prüfungen im Frankenland.

Beim Abfahren der Wertungsprüfungen wurde uns schnell klar, dass heute die längste Getriebeübersetzung gewinnen würde, da die Prüfungen sehr schnell waren.

Wir starteten um 12:42 Uhr zur ersten WP1.

Nachdem wir längere Zeit am Start warten mussten, entschied der WP – Leiter die Prüfung zu neutralisieren. Eine etwa 2 Kilometer lange Ölspur zog sich quer über die Piste.



Auf WP 2 ging es endlich los. Wir ließen es ruhig angehen. Leider etwas zu ruhig.

3 Sekunden langsamer als der Schnellste in der Klasse, daher wurde das Tempo auf WP 3 erhöht. Die verbleibenden Wertungsprüfungen konnten wir alle als schnellster in der Klasse für uns verbuchen. Wobei wir auf der letzten WP zu schnell über eine Bodenwelle

gesprungen sind, was das Auto wie ein Flummi in Richtung Leitplanke katapultierte. Kurze Vollbremsung und weiter ging es in Richtung Ziel der WP.

Im Parc Ferme angekommen erfreuten wir uns an einem schönen Abendessen.

Bei der Siegerehrung konnten wir einen weiteren Klassensieg einfahren und freuen uns jetzt schon auf die nächste Rallye.

Die Rallye Fränkisches Weinland war für uns eine extrem schnelle Rallye, da viele Vollgaspassagen zu bewältigen waren mit Geschwindigkeiten von bis zu 200 km/h.

Jetzt muss erst mal ein wenig geschraubt werden und weiter geht es dann im Juni bei der Rallye Grönegau.